



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Archäologische Denkmalpflege - Ein alter Überweg am Federsee – Ergebnisse einer Rettungsgrabung im Neubaugebiet Möwenweg, Bad Buchau (Kreis Biberach)

18.07.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Fachgebiet Feuchtbodenarchäologie des Landesamtes für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart führt derzeit im Neubaugebiet „Am Möwenweg“ in Bad Buchau im Vorfeld der Erschließungsarbeiten eine Rettungsgrabung durch. Dabei untersuchen die Archäologinnen und Archäologen neben einer kleinen Fischfanganlage eine mächtige Pfahlstruktur. Bei letzterer handelt es sich um die Reste eines gut erhaltenen, hölzernen Überwegs auf Pfählen aus prähistorischer Zeit. Interessante Fundobjekte aus dem Umfeld lassen annehmen, dass das Holzbauwerk vermutlich in der Jungsteinzeit errichtet wurde und somit über 5000 Jahre alt ist.

Um die spannenden Erkenntnisse vor Ort zu erläutern, lädt Sie das Landesamt für Denkmalpflege zu einem Pressetermin ein.

Kommen Sie

am Donnerstag, 26. Juli 2018, um 10 Uhr

nach Bad Buchau

ins Baugebiet „Am Möwenweg“ (siehe Lageplan)

Nach der Begrüßung durch Peter Diesch, Bürgermeister der Stadt Bad Buchau, werden Dr. Julia Goldhammer, Referentin für Feuchtbodenarchäologie, und der technische Grabungsleiter vor Ort Wolfgang Hohl, beide Landesamt für Denkmalpflege, die Befunde und Funde erläutern.

Bitte berücksichtigen Sie, dass der Möwenweg nicht für den öffentlichen Verkehr freigegeben ist und direkt dort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Bei feuchten Witterungsbedingungen wird das Tragen von Gummistiefeln empfohlen.

Das Grabungsteam bietet zudem am Montag, 30. Juli 2018, um 16.30 Uhr eine öffentliche Führung auf der Grabung an. Wir freuen uns, wenn Sie diese Einladung an Ihr Verbreitungsgebiet weitergeben.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Katja Lumpp

Pressestelle Regierungspräsidium Stuttgart, 0711/904-10002

Anlage:Lageplan (Treffpunkt am roten X, Lage der Grabungsfläche: Roter Kreis) PDF, 95 KB)

Kategorie:

Abteilung 8 Archäologische Denkmalpflege